

Umleitungsschilder für Auswärtige nicht zu verstehen



Wer über die Bahnstraße in die Nahmer oder nach Oege gelangen will, wird erst zu spät über die Sperrung informiert. (WR-Bild: -jer)

Hohenlimburg. Von der Sperrung der Lenneuferstraße und der "freien Fahrt" auf der Mühlenbergstraße, wie es das Straßenbauamt angekündigt hatte, bekamen Autofahrer gestern noch nicht viel zu spüren.

"Das mag daran liegen, dass die Baustelle auf der Mühlenbergstraße noch nicht so schnell abgeräumt werden konnte. Auf jeden Fall werden die dortige Aufhebung der Einspurigkeit und die Sperrung in der Nahmer in Höhe Kronenbergplatz Hand in Hand laufen", versicherte gestern Stadtsprecher Thomas Bleicher. Man habe bereits in der vergangenen Woche erkannt, dass man nicht einfach die Lenneuferstraße sperren kann, ohne dass die Umleitungsstrecke über die Mühlenbergstraße behinderungsfrei geführt werden kann. "Das hätte zum Chaos geführt. Die Schlange hätte sicherlich bis auf die Iserlohner Straße und bis nach Letmathe gestanden", so Bleicher.

Die blieb allerdings aus, wohl auch, weil die Umleitungsstrecke so schlecht ausgeschildert ist, dass sich Autofahrer gar nicht daran halten konnten. Wer beispielsweise von Hagen kommend in die Bahnstraße einbiegt, wird erst über die gesperrte Zufahrt zur Nahmer informiert, wenn es schon zu spät ist. Die Sperrung der Brücke an der Bahnstraße wird erst gar nicht erwähnt. Entsprechende Umleitungsschilder, besonders für Ortsfremde, fehlen gänzlich oder sind irreführend. Wie ein Umleitungsschild, das an der Kreuzung Bahnstraße/Herrenstraße in die Fußgängerzone weist.

Für eine vernünftige Führung sei es wichtig, dass der Verkehr in Richtung Oege und Nahmer ungehindert entlang der Lenne fließen kann. Daher werde die Baustelle auf der Mühlenbergstraße in Höhe der gesperrten Lennebrücke auch so schnell wie möglich aufgehoben. Denn aber heute, das versicherte gestern Gerhard Meurer, Bauleiter bei der Stadtentwässerung, werde die Lenneuferstraße wegen Kanalbauarbeiten sicherlich gesperrt.

Quelle: Westfälische Rundschau